(19) Deutsches Patent- und Markenamt

(10) **DE 20 2024 106 212 U1** 2025.03.20

(12) # Gebrauchsmusterschrift

(21) Aktenzeichen: **20 2024 106 212.4**
(22) Anmeldetag: **29.10.2024**
(47) Eintragungstag: **10.02.2025**
(45) Bekanntmachungstag im Patentblatt: **20.03.2025**

(51) Int Cl.: ***G01B 3/20*** (2006.01)

(30) Unionspriorität:
2024213095634 11.06.2024 CN

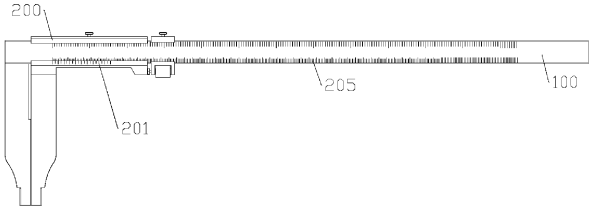
(73) Name und Wohnsitz des Inhabers:
Guilin Shanhe Measuring Instruments Co., Ltd., Guilin, Guangxi, CN; Zhuge, Yuanzhi, Guilin, Guangxi, CN

(74) Name und Wohnsitz des Vertreters:
Jannig & Repkow Patentanwälte PartG mbB, 86199 Augsburg, DE

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen.

(54) Bezeichnung: **Beidseitig ablesbarer Messschieber**

(57) Hauptanspruch: Beidseitig ablesbarer Messschieber mit einem Messschieberkörper (100) und einem Nonius (200), der verschiebbar auf dem Messschieberkörper (100) vorgesehen ist, dadurch gekennzeichnet, dass der Nonius (200) mit einer ersten Skala (201) auf der Vorderseite versehen ist, der Nonius (200) mit einer Nut (202) am hinteren Ende versehen ist, die Nut (202) mit einer abgeschrägten Oberfläche (203) versehen ist, wobei die abgeschrägte Oberfläche (203) mit einer zweiten Skala (204) versehen ist, der Messschieberkörper (100) sowohl auf der Vorder- als auch auf der Rückseite mit einer dritten Skala (300) versehen ist, die erste Skala (201) mit der dritten Skala (300) auf der Vorderseite des Messschieberkörpers (100) zum Ablesen auf der Vorderseite zusammenpasst, die zweite Skala (204) mit der dritten Skala (300) auf der Rückseite des Messschieberkörpers (100) zusammenpasst, um auf der Rückseite abgelesen zu werden.



Beschreibung

Technischer Bereich

[0001] Das vorliegende Gebrauchsmuster bezieht sich auf das technische Gebiet der Messschieber, und zwar auf einen Messschieber, der sowohl auf der Vorder- als auch auf der Rückseite ablesbar ist.

Hintergrundtechnologie

[0002] Messschieber ist ein Messinstrument für die Messung von Länge, Innen- und Außendurchmesser sowie Tiefe, und ist weit verbreitet. Der Messschieber besteht aus einem Hauptlineal und einem am Hauptlineal befestigten Nonius. Das Hauptlineal wird in der Regel in Millimetern gemessen, während der Nonius 10, 20 oder 50 Teilungen hat, nach denen der Messschieber in Zehn-Grad-Messschieber, Zwanzig-Grad-Messschieber, Fünfzig-Grad-Messschieber usw. unterteilt werden kann. Auf der Hauptskala und dem Nonius des Messschiebers befinden sich zwei Paare beweglicher Klauen, nämlich die innere Messklaue und die äußere Messklaue. Die innere Messklaue wird üblicherweise zur Messung des Innendurchmessers verwendet, die äußere Messklaue dient üblicherweise zur Messung der Länge und des Außendurchmessers.

[0003] Die vorhandenen Messschieber sind jedoch an vielen Stellen ungünstig angebracht, z. B. können die vorhandenen Messschieber nur von der Vorderseite aus abgelesen werden, aber bei ungünstigen Positionen ist es manchmal notwendig, die Rückseite dem Benutzer zuzuwenden, was zu ungünstigen Ablesungen führt.

[0004] Aus diesem Grund besteht ein dringender Bedarf an einem Messschieber, der sowohl auf der Vorder- als auch auf der Rückseite ablesbar ist, um die oben beschriebenen technischen Probleme zu lösen.

Inhalt des Gebrauchsmusters

[0005] Das technische Problem, das durch das vorliegende Gebrauchsmuster gelöst werden soll, besteht darin, die Mängel der obigen Technologie zu überwinden und einen Messschieber bereitzustellen, der sowohl auf der Vorder- als auch auf der Rückseite ablesbar ist.

[0006] Um das obige technische Problem zu lösen, stellt das Gebrauchsmuster eine technische Lösung für einen Messschieber bereit, der in der Lage ist, sowohl auf der Vorder- als auch auf der Rückseite abzulesen: mit einem Messschieberkörper und einem Nonius, der verschiebbar auf dem Messschieberkörper vorgesehen ist, dadurch gekennzeichnet, dass der Nonius mit einer ersten Skala auf der Vorderseite versehen ist, der Nonius mit einer Nut am hinteren Ende versehen ist, die Nut mit einer abgeschrägten Oberfläche versehen ist, wobei die abgeschrägte Oberfläche mit einer zweiten Skala versehen ist, der Messschieberkörper sowohl auf der Vorder- als auch auf der Rückseite mit einer dritten Skala versehen ist, die erste Skala mit der dritten Skala auf der Vorderseite des Messschieberkörpers zum Ablesen auf der Vorderseite zusammenpasst, die zweite Skala mit der dritten Skala auf der Rückseite des Messschieberkörpers zusammenpasst, um auf der Rückseite abgelesen zu werden.

[0007] Der Vorteil dieses Gebrauchsmusters im Vergleich zur bestehenden Technologie besteht darin, dass: der Nonius mit einer ersten Skala auf der Vorderseite versehen ist, der Nonius mit einer Nut am hinteren Ende versehen ist, die Nut mit einer abgeschrägten Oberfläche versehen ist, wobei die abgeschrägte Oberfläche mit einer zweiten Skala versehen ist, der Messschieberkörper sowohl auf der Vorder- als auch auf der Rückseite mit einer dritten Skala versehen ist, die erste Skala mit der dritten Skala auf der Vorderseite des Messschieberkörpers zum Ablesen auf der Vorderseite zusammenpasst, die zweite Skala mit der dritten Skala auf der Rückseite des Messschieberkörpers zusammenpasst, um auf der Rückseite abgelesen zu werden, so dass es möglich ist, auf der Vorder- und Rückseite abzulesen, wodurch es bequemer zu verwenden ist.

Beschribung mit Zeichnungen

Abb. 1 ist eine Vorderansicht eines Messschiebers des Gebrauchsmusters, der sowohl auf der Vorder- als auch auf der Rückseite ablesbar ist.

Abb. 2 ist eine Rückansicht eines Messschiebers des Gebrauchsmusters, der sowohl auf der Vorder- als auch auf der Rückseite ablesbar ist.

Abb. 3 ist eine schematische Ansicht des Aufbaus eines Messschiebers des Gebrauchsmusters, der sowohl auf der Vorder- als auch auf der Rückseite ablesbar ist.

Abb. 4 ist eine schematische Ansicht des Aufbaus eines Messschiebers des Gebrauchsmusters, der sowohl auf der Vorder- als auch auf der Rückseite ablesbar ist.

[0008] Wie in Abbildungen:

100, Messschieberkörper; 200, Nonius; 201, erste Skala; 202, Nut; 203, abgeschrägte Oberfläche; 204, zweite Skala; 300, dritte Skala.

Die spezifische Ausführungsform

[0009] Um den Zweck, die technischen Lösungen und die Vorteile des Ausführungsbeispiels des vorlie-

genden Gebrauchsmusters deutlicher zu machen, werden die technischen Lösungen im Ausführungsbeispiel des vorliegenden Gebrauchsmusters im Folgenden in Verbindung mit den Diagrammen im Ausführungsbeispiel des vorliegenden Gebrauchsmusters klar und vollständig beschrieben, und es ist klar, dass das beschriebene Ausführungsbeispiel einen Teil der vorliegenden Ausführungsbeispiele des Gebrauchsmusters und nicht alle Ausführungsbeispiele darstellen. Die Komponenten des Ausführungsbeispiels des Gebrauchsmusters, die in den Diagrammen allgemein beschrieben und dargestellt sind, können in einer Vielzahl von unterschiedlichen Konfigurationen angeordnet und gestaltet werden.

[0010] Kombiniert mit den **Abb.** 1-4, beidseitig ablesbarer Messschieber mit einem Messschieberkörper 100 und einem Nonius 200, der verschiebbar auf dem Messschieberkörper 100 vorgesehen ist, dadurch gekennzeichnet, dass der Nonius 200 mit einer ersten Skala 201 auf der Vorderseite versehen ist, der Nonius 200 mit einer Nut 202 am hinteren Ende versehen ist, die Nut 202 mit einer abgeschrägten Oberfläche 203 versehen ist, wobei die abgeschrägte Oberfläche 203 mit einer zweiten Skala 204 versehen ist, der Messschieberkörper 100 sowohl auf der Vorder- als auch auf der Rückseite mit einer dritten Skala 300 versehen ist, die erste Skala 201 mit der dritten Skala 300 auf der Vorderseite des Messschieberkörpers 100 zum Ablesen auf der Vorderseite zusammenpasst, die zweite Skala 204 mit der dritten Skala 300 auf der Rückseite des Messschieberkörpers 100 zusammenpasst, um auf der Rückseite abgelesen zu werden.

[0011] Bei der Umsetzung und Nutzung des Gebrauchsmusters wird zur Messung ein Messschieber verwendet, der Nonius 200 mit einer ersten Skala 201 auf der Vorderseite versehen ist, der Nonius 200 mit einer Nut 202 am hinteren Ende versehen ist, die Nut 202 mit einer abgeschrägten Oberfläche 203 versehen ist, wobei die abgeschrägte Oberfläche 203 mit einer zweiten Skala 204 versehen ist, der Messschieberkörper 100 sowohl auf der Vorder- als auch auf der Rückseite mit einer dritten Skala 300 versehen ist, die erste Skala 201 mit der dritten Skala 300 auf der Vorderseite des Messschieberkörpers 100 zum Ablesen auf der Vorderseite zusammenpasst, die zweite Skala 204 mit der dritten Skala 300 auf der Rückseite des Messschieberkörpers 100 zusammenpasst, um auf der Rückseite abgelesen zu werden, so dass beim Messen keine Notwendigkeit besteht, die Position des gemessenen Produkts oder die Position des Messschiebers speziell zu platzieren und einzustellen, und die Messung ist bequemer.

[0012] In dem vorliegenden Gebrauchsmuster ist zu beachten, dass die angegebene Ausrichtung oder Positionsbeziehung durch die Begriffe „Mitte“, „oben“, „unten“, „links“, „rechts“, „vertikal“, „horizontal“, „innen“ und „außen“ basiert auf der in den Diagrammen gezeigten Ausrichtung oder Positionsbeziehung oder der Ausrichtung oder Positionsbeziehung, in der das Produkt dieses Gebrauchsmusters normalerweise bei der Verwendung platziert wird. Sie dient nur der einfacheren Beschreibung und Vereinfachung des Gebrauchsmusters. Die Beschreibung weist nicht darauf hin oder impliziert, dass das Gerät oder Element, auf das Bezug genommen wird, eine bestimmte Ausrichtung haben muss, in einer bestimmten Ausrichtung konstruiert sein und betrieben werden sollte, und sollte daher nicht als eine Einschränkung des vorliegenden Gebrauchsmusters. Darüber hinaus werden die Begriffe „erst“, „zweit“, „dritt“ usw. nur zur Unterscheidung von Beschreibungen verwendet und sind nicht so zu verstehen, dass sie eine relative Bedeutung angeben oder implizieren.

[0013] Darüber hinaus bedeuten die Begriffe „horizontal“, „vertikal“, „überhängend“ usw. nicht, dass die Teile absolut horizontal oder überhängend sein müssen, sondern leicht geneigt sein können. So bedeutet beispielsweise „horizontal“ lediglich, dass die Ausrichtung eher horizontal als „vertikal“ ist, und bedeutet nicht, dass die Struktur vollkommen horizontal sein muss, sondern leicht geneigt sein kann.

[0014] In dem vorliegenden Gebrauchsmuster steht „Mehrzahl“ für mindestens zwei.

[0015] In dem vorliegenden Gebrauchsmuster ist ferner zu beachten, dass die Begriffe „aufgestellt“, „montiert“, „verbunden“ und „angeschlossen“ weit zu verstehen sind, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben oder eingeschränkt wird, z. B. kann es sich um eine feste Verbindung, eine lösbare Verbindung oder eine integrale Verbindung handeln; es kann eine mechanische Verbindung oder eine elektrische Verbindung sein; es kann eine direkte Verbindung oder eine indirekte Verbindung über ein Zwischenmedium sein, und es kann eine Verbindung innerhalb der beiden Elemente sein. Die spezifische Bedeutung der obigen Begriffe im vorliegenden Gebrauchsmuster kann von einer fachkundigen Person je nach den spezifischen Umständen verstanden werden.

[0016] Das Vorstehende beschreibt das vorliegende Gebrauchsmuster und seine Ausführungsformen, und diese Beschreibung ist nicht einschränkend, und was in den Diagrammen gezeigt wird, ist nur eine der Ausführungsformen des vorliegenden Gebrauchsmusters, und die tatsächliche Struktur ist nicht darauf beschränkt. Kurz gesagt, wenn das gewöhnliche technische Personal auf dem Gebiet sich davon inspirieren lässt, wird das technische Programm, das der Struktur der Ausführungsform ähn-

lich ist, in den Schutzbereich des Gebrauchsmusters fallen, wenn nicht vom Zweck der Schaffung des Gebrauchsmusters abgewichen wird.

Schutzansprüche

1. Beidseitig ablesbarer Messschieber mit einem Messschieberkörper (100) und einem Nonius (200), der verschiebbar auf dem Messschieberkörper (100) vorgesehen ist, **dadurch gekennzeichnet**, dass der Nonius (200) mit einer ersten Skala (201) auf der Vorderseite versehen ist, der Nonius (200) mit einer Nut (202) am hinteren Ende versehen ist, die Nut (202) mit einer abgeschrägten Oberfläche (203) versehen ist, wobei die abgeschrägte Oberfläche (203) mit einer zweiten Skala (204) versehen ist, der Messschieberkörper (100) sowohl auf der Vorder- als auch auf der Rückseite mit einer dritten Skala (300) versehen ist, die erste Skala (201) mit der dritten Skala (300) auf der Vorderseite des Messschieberkörpers (100) zum Ablesen auf der Vorderseite zusammenpasst, die zweite Skala (204) mit der dritten Skala (300) auf der Rückseite des Messschieberkörpers (100) zusammenpasst, um auf der Rückseite abgelesen zu werden.

Es folgen 4 Seiten Zeichnungen

Anhängende Zeichnungen

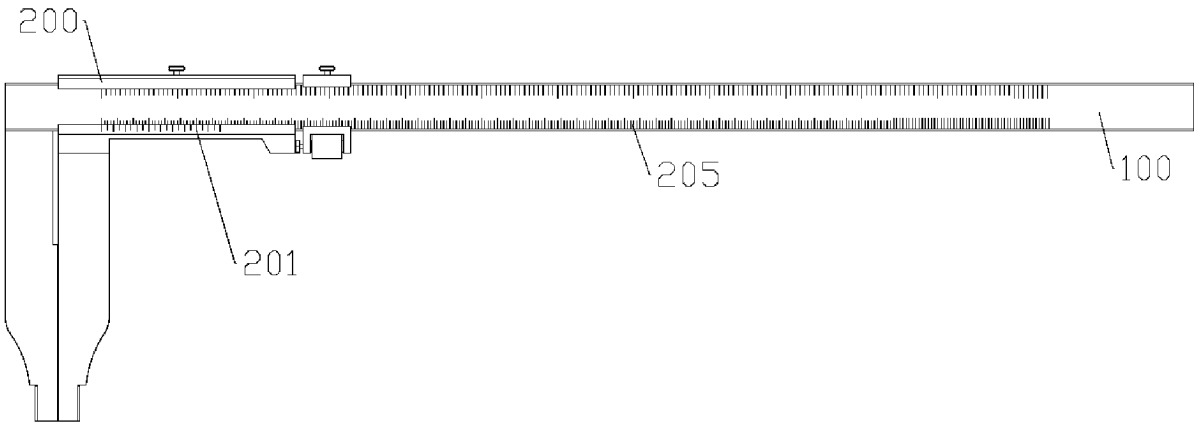


Abbildung 1

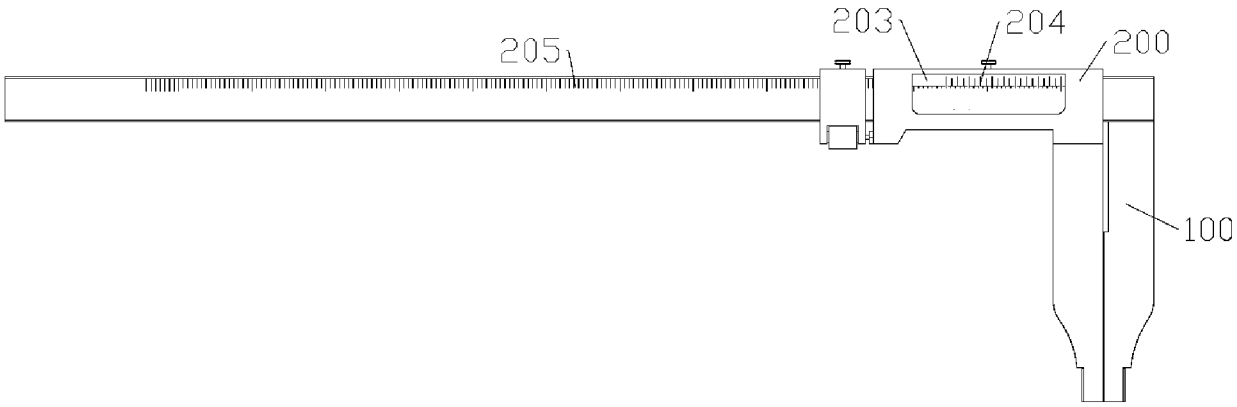


Abbildung 2

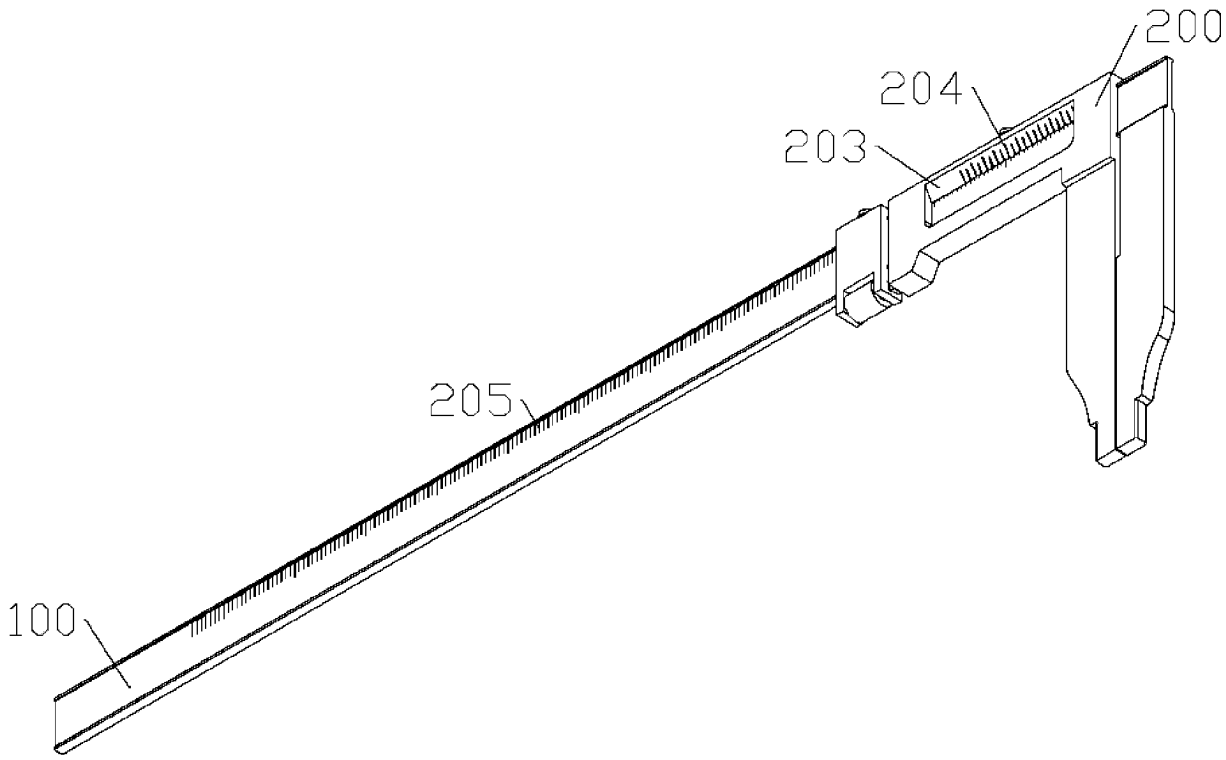


Abbildung 3

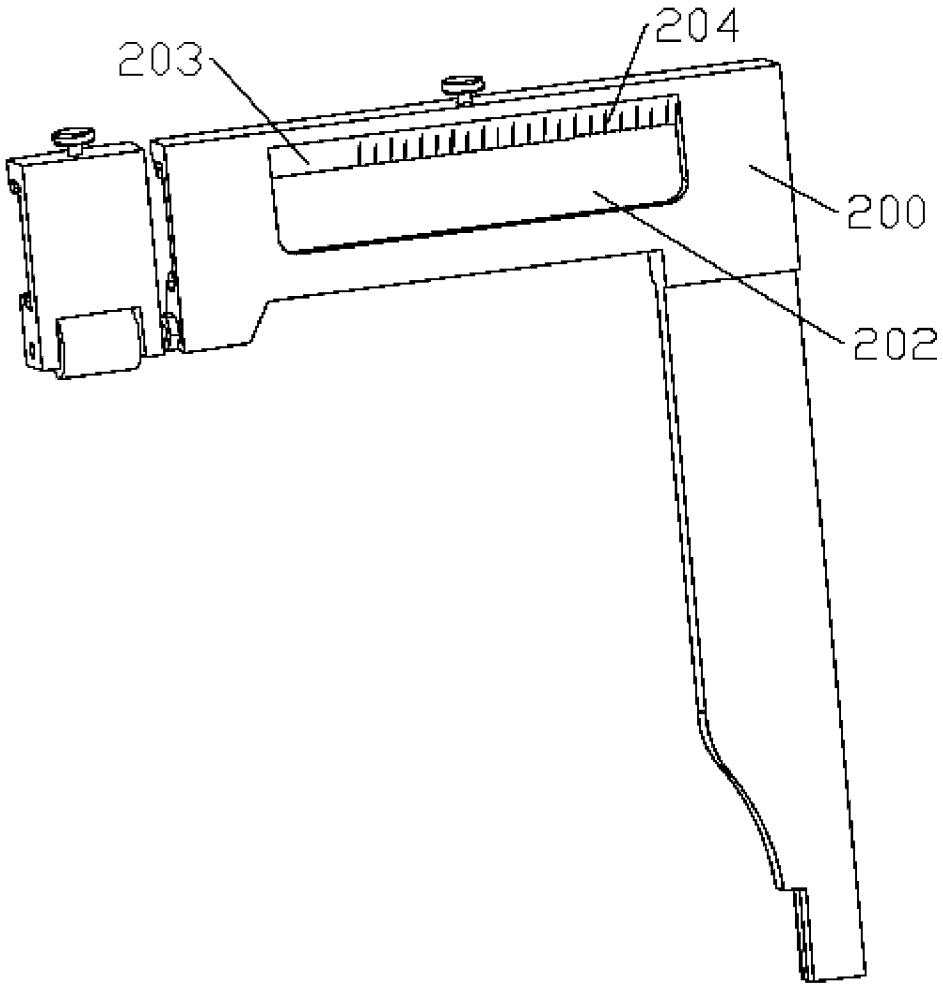


Abbildung 4

 Das Dokument wurde durch die Firma Luminess hergestellt.